



**STAATSSCHAUSPIEL
DRESDEN**

NEWSLETTER JANUAR 2019



Dresden, den 10.12.2018

Liebe lehrende und kulturvermittelnde Kolleg*innen,

der Januar steht im Staatsschauspiel Dresden unter der Flagge politischer Diskurse. Laura Naumanns Auftragswerk **MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN EURE PANDORA** liefert einen feministischen Beitrag zur Diskussion um Männer und Frauen. In **DAS BLAUE WUNDER** spielt Volker Lösch mit grotesker Überzeichnung durch, was passiert, wenn die politischen Forderungen der neuen Rechten kompromisslos umgesetzt werden. Außerdem verabschieden wir uns von Michael Talkes Inszenierung **DIE AFFÄRE RUE DE LOURCINE**.

UNSERE PREMIEREN IM JANUAR

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN EURE PANDORA

von **Laura Naumann**

Regie: Babett Grube

Uraufführung **19.01.2019** > **Kleines Haus 2**

Seit 100 Jahren besitzen Frauen das aktive und passive Wahlrecht in Deutschland, seit 20 Jahren gelten Vergewaltigungen in der Ehe als solche, seit über einem Jahr führen wir die sogenannte #metoo-Debatte zur Aufdeckung sexueller Belästigung, Machtmissbrauch und Ungleichbehandlung von Männern und Frauen. Aber die Diskussion ist noch nicht zu Ende, keiner kann sich zur Ruhe setzen und nur auf das Erreichte zurückblicken. Laura Naumann hat im Auftrag des Staatsschauspiel Dresden ein neues Stück geschrieben, in dem sich fünf Frauen auf der Bühne versammeln und zu Autorinnen der eigenen Geschichte, der eigenen Weltsicht, der eigenen Zukunft werden. Hier werden Vertragsverhandlungen mit dem Megafon geführt, eine Entschuldigung für die Nichtteilnahme an der Menstruation geschrieben, ein Generalstreik ausgerufen und die Welt ins Wanken gebracht.

Themen: Frauenbilder, Patriarchat, Matriarchat, Manifeste, zeitgenössische Dramatik

 **Theaterpädagogisches Angebot:** Vorbereitung, Nachbereitung

DAS BLAUE WUNDER

von Thomas Freyer, Ulf Schmidt

Regie: Volker Lösch

Uraufführung: 26.01.2019 > Schauspielhaus

„So geht's nicht weiter. Etwas muss sich ändern. Grundlegend und sofort.“ Davon überzeugt, bricht eine Gruppe Dresdner Bürger*innen per Schiff zu neuen Ufern auf. Der Kurs ihrer Reise geht hart nach rechts, ihr Logbuch ist das „Blaue Buch“, in dem die Grundlinien für eine alternative Zukunft beschrieben werden. Verrückt, auf wie viele Fragen dieses Buch eine Antwort hat! Natürlich darauf, wie das Zusammenleben auf dem Schiff organisiert werden muss und was dabei die Frauen zu tun und zu lassen haben und wie man die Geburtenrate steigert, damit am Ende der Reise die Richtigen in der Mehrzahl sind. Ebenso, was man mit einer erfahrenen Schiffsmannschaft macht, von denen keiner eine Deutsche oder ein Deutscher ist...

Wenn einigen das übertrieben und radikal erscheint, sei's drum: Für einen Kurswechsel braucht es Entschlossenheit. Wo gehobelt wird, da fallen Späne, und wenn Dresden die Hauptstadt der Bewegung werden soll, dann darf nicht gekleckert werden.

Volker Löschs neue Inszenierung spielt mit grotesker Überzeichnung durch, was passiert, wenn die politischen Forderungen der neuen Rechten kompromisslos umgesetzt werden. Und fragt: Wer leistet in Dresden Widerstand dagegen?

Themen: neue Rechte, Dystopien, demokratische Teilhabe

 **Theaterpädagogisches Angebot:** Vorbereitung, Nachbereitung,

LEHRERVORSCHAUPASS

Mit dem kostenlosen Lehrervorschaupass sind Sie berechtigt, Karten für das Format Lehrervorschau zu erwerben. Er ist personengebunden und gilt für die gesamte Spielzeit 2018/2019, und zwar für die ersten fünf Spieltermine einer Neuproduktion. Reservieren Sie Ihre Karten telefonisch oder kaufen Sie die Tickets bei Vorlage Ihres Vorschaupasses direkt an unseren Vorverkaufskassen. Onlinereservierungen sind mit dem Lehrervorschaupass leider nicht möglich.

> **Informationen und Beantragung:** theaterpaedagogik@staatsschauspiel-dresden.de

> Es berät und betreut Sie: Nina Dalbazi.

Wir wünschen Ihnen eine glanzvolle Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Team der Theatertheaterpädagogik

Nina Dalbazi (FSJ Kultur), Lisa Jäger, Bettina Seiler und Philipp Teich

KONTAKT: 0351.4913-742
E-MAIL: THEATERPAEDAGOGIK@
STAATSSCHAUSPIEL-DRESDEN.DE

FORTBILDUNG FÜR PÄDAGOGEN - DIE VERWANDLUNG

In der Inszenierung der Bürgerbühne knüpft die Verwandlung des jungen Protagonisten aus Franz Kafkas Erzählung **DIE VERWANDLUNG** an die Erfahrungen der jugendlichen Darsteller*innen während des Erwachsenwerdens an, eine Phase, in der nicht nur der eigene Körper, sondern auch die Identität und das Verhältnis zur Familie und zur Welt ständigen Veränderungen und widersprüchlichen Gefühlen unterworfen sind.

In der Fortbildung werden spielpraktische Methoden erprobt, um den Theaterbesuch im Unterricht einzubinden. Dramaturgin Julia Weinreich und Regisseur Philipp Lux werden im Rahmen der Fortbildung Einblicke in den Entstehungsprozess der Inszenierung geben. Im Anschluss an die Fortbildung besteht die Möglichkeit, die Produktion zum Lehrervorschaupreis von 9,00 Euro zu sehen!

› **Leitung:** Philipp Teich, Theaterpädagoge; Julia Weinreich, Dramaturgin sowie Philipp Lux, Regisseur

› **Termin:** Mi, 16.01.2019, 17.00 - 19.00 Uhr › KH Mitte

› **Vorstellungsbeginn:** 19.30 Uhr › KH 2

› **Anmeldung bis zum 14.12.2018** erbeten unter:

theaterpaedagogik@staatsschauspiel-dresden.de

LEHRERVORSCHAU - 9 TAGE WACH

Wir freuen uns, Sie bereits um 19.00 Uhr zur dramaturgischen Einführung im KH Mitte zu begrüßen. In Zusammenarbeit mit dem Kulturjahr Sucht laden wir im Anschluss an die Vorstellung **9 TAGE WACH** einmal im Monat Expert*innen ein, die im Gespräch mit der Dramaturgin, dem Ensemble und Ihnen Eindrücke und thematische Fragen vertiefen. Den Auftakt dieser Expert*innengesprächsreihe setzen wir mit Maik Speer. Der studierte Mediziner ist seit 2011 ärztlich tätig an der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Uniklinikums Dresden. 2013 wechselte er in die Abteilung Suchtambulanz, in der Patienten mit Abhängigkeit von illegalen Drogen inkl. Methamphetamin (Crystal Meth) behandelt werden, seit 2 Jahren zählen zu den Patient*innen auch abhängige Schwangere und Mütter. Neben der klinischen Tätigkeit forscht er seit 2014 in verschiedenen Projekten zum Thema Sucht mit dem Schwerpunkt Alkohol.

Lehrervorschau am Freitag, 18.01.2019 › Kleines Haus

19.00 Uhr: dramaturgische Einführung › KH Mitte

19.30 Uhr: gemeinsamer Besuch der Vorstellung › KH 1

ca. 21.45 Uhr: Expert*innengespräch mit Maik Speer (Mediziner), der Dramaturgin Svenja Käshammer und dem Ensemble


› **Anmeldung bis zum 14.12.2018** erbeten unter:


theaterpaedagogik@staatsschauspiel-dresden.de

› **Kosten:** Für diese Vorstellung können Sie mit dem Lehrervorschaupass 2 Karten zum Preis von 9,00 € erwerben.


EMPFEHLUNGEN: THEATERBESUCHE UND LEHRERVORSCHAU

Tickets: schultickets@staatsschauspiel-dresden.de | 0351.49 13-567
Kassenöffnungszeiten: Schauspielhaus: Mo bis Fr 10.00 bis 18.30 Uhr | Sa 12.00 bis 18.30 Uhr
Kleines Haus: Mo bis Fr 14.00 bis 18.30 Uhr
Die Tages- bzw. Abendkassen öffnen eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

9 TAGE WACH Bühnenadaption von John von Düffel  ab Kl. 9
nach dem gleichnamigen Buch von Eric Stehfest und Michael J. Stephan | Regie: Sebastian Klink
Mi, 09.01. | Fr, 18.01., jeweils 19.30 – 21.35 Uhr > Kleines Haus 1

BILDER OHNE LILA 
Ansichten von blinden und sehbehinderten Dresdner*innen ab Kl. 8
Regie: Adrian Figueroa
Fr, 18.01., 20.00 – 21.05 Uhr > Kleines Haus 3
Um 19.15 Uhr Einführung, Treffpunkt im Foyer. Im Anschluss Publikumsgespräch.

CIRCUS SARRASANI. THE GREATEST SHOW ON EARTH ab Kl. 8
Ein Abend von und mit Rainald Grebe | Regie: Rainald Grebe
Do, 24.01., 19.30 – 22.20 Uhr > Schauspielhaus

CRASHTEST 
Spekulationen über die Zukunft unter Anleitung der Jugend | Regie: Tanja Krone ab Kl. 6
Di, 15.01. | Di, 22.01., jeweils 20.00 – 21.35 Uhr > Kleines Haus 3

DAS BLAUE WUNDER von Thomas Freyer und Ulf Schmidt ab Kl. 11
Regie: Volker Lösch
Öffentliche Generalprobe: Fr, 25.01., 19.00 Uhr > Schauspielhaus

DAS FEUERSCHIFF nach der Erzählung von Siegfried Lenz ab Kl. 9
Regie: Nicola Bremer
Di, 29.01., 20.00 – 21.00 Uhr > Kleines Haus 3

DER GUTE MENSCH VON SEZUAN ab Kl. 10
von Bertolt Brecht, Version 1943 mit Musik von Paul Dessau
Regie: Nora Schlocker
Fr, 11.01. | Fr, 18.01., jeweils 19.30 – 21.30 Uhr > Schauspielhaus

DER UNTERTAN nach dem Roman von Heinrich Mann ab Kl. 10
Regie: Jan-Christoph Gockel
Mi, 30.01., 19.30 – 22.45 Uhr > Schauspielhaus
Um 19.00 Uhr dramaturgische Einführung im Foyer 1. Rang
Schnullertag: So, 13.01., 16.00 – 19.15 Uhr, **Anmeldungen erbeten unter: 0351/ 4913 -555**

DIE AFFÄRE RUE DE LOURCINE von Eugène Labiche ab Kl. 9
Regie: Michael Talke
Zum letzten Mal! Sa, 19.01., 19.30 – 21.15 Uhr > Schauspielhaus

DIE VERWANDLUNG 

nach der Erzählung von Franz Kafka

Regie: Philipp Lux

Mi, 16.01. | Do, 24.01., jeweils 19.30 Uhr > Kleines Haus 2

Am 24.01. um 19.00 Uhr dramaturgische Einführung im KH Mitte. Im Anschluss Publikumsgespräch.



ab Kl. 8

EIN SOMMERNACHTSTRAUM von William Shakespeare

Regie: Friederike Heller

Mi, 09.01., 19.30 Uhr > Schauspielhaus



ab Kl. 10

ERNIEDRIGTE UND BELEIDIGTE von Fjodor M. Dostojewski

Regie: Sebastian Hartmann

Mi, 16.01., 19.30 – 22.15 Uhr > Schauspielhaus

ab Kl. 11

GEÄCHTET von Ayad Akhtar

Regie: Nicolai Sykosch

Mo, 14.01., 19.30 – 21.00 Uhr > Schauspielhaus

Um 19.00 Uhr dramaturgische Einführung im Foyer 1. Rang.



ab Kl. 11

I LOVE DICK nach dem Roman von Chris Kraus

Regie: Anna Sina Fries

Di, 08.01., 19.30 – 21.00 Uhr > Kleines Haus 2

Um 19.00 Uhr dramaturgische Einführung im KH Mitte

ab Kl. 11

IN SEINER FRÜHEN KINDHEIT EIN GARTEN nach dem Roman von Christoph Hein

Regie: Friederike Heller

Do, 10.01. | Fr, 25.01., jeweils 19.30 – 21.30 Uhr > Kleines Haus 1



ab Kl. 11

MARIA STUART von Friedrich Schiller

Regie: Thomas Dannemann

Di, 15.01., 19.30 – 21.30 Uhr > Schauspielhaus

Um 19.00 Uhr dramaturgische Einführung im Foyer 1. Rang



ab Kl. 9

NATHAN DER WEISE

Ein dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing

Mit englischen und arabischen Übertiteln

Regie: Wolfgang Engel

Mi, 23.01. 19.30 – 22.00 Uhr > Kleines Haus 1



ab Kl. 10

ODYSSEE von Roland Schimmelpfennig

Regie: Tilmann Köhler

Do, 17.01. | Do, 31.01., jeweils 19.30 – 21.15 Uhr > Schauspielhaus

ab Kl. 10

PAROLE KÄSTNER! von Jan-Christoph Gockel

unter Verwendung von Originaltexten, Tondokumenten u.a.

Regie: Jan-Christoph Gockel

Di, 15.01., 19.30 – 21.15 Uhr > Kleines Haus 1

ab Kl. 8

TYPISCH JENNY! 

Ein Experiment mit der Klasse 8c der Waldblick-Oberschule Freital ab Kl. 8

Regie: Joanna Praml

Fr, 25.01., 19.00 – 20.00 Uhr > Kleines Haus 3

VON DER LANGEN REISE AUF EINER HEUTE ÜBERHAUPT NICHT MEHR WEITEN STRECKE

von Henriette Dushe ab Kl. 10

Regie: Babett Grube

Di, 29.01., 19.30 – 20.45 Uhr > Kleines Haus 1

Im Anschluss Publikumsgespräch.

WIR SIND AUCH NUR EIN VOLK nach den gleichnamigen Drehbüchern von Jurek Becker ab Kl. 9

Regie: Tom Kühnel

Mi, 30.01., 19.30 – 22.30 Uhr > Kleines Haus 1

Um 19.00 Uhr dramaturgische Einführung im KH Mitte

WO EIN VOGEL AM SCHÖNSTEN SINGT nach dem Roman von Alejandro Jodorowsky ab Kl. 10

Regie: Mina Salehpour

Fr, 11.01., 19.30 – 21.45 Uhr > Kleines Haus 1



Die Bürgerbühne



Geeignete Termine für Ihre Lehrervorschau.



Materialmappe für die Vor- und Nachbereitung des Theaterbesuchs. Diese senden wir Ihnen auf Nachfrage gern zu.



*Schnullertag – geeigneter Vorstellungstermin für Eltern. Ihr Kind wird in dieser Zeit von erfahrenen Erzieherer*innen betreut.*

Weitere Informationen zu den Produktionen und Altersempfehlungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.staatsschauspiel-dresden.de

TICKETS – VON DER BUCHUNG BIS ZUR ABHOLUNG

Preise

Der Ticketpreis für Schüler*innen von 6,00 € wird ab einer Gruppenstärke von mindestens 10 Schüler*innen gewährt. Ab einer Gruppenstärke von 15 Schüler*innen erhält eine begleitende Lehrperson eine Freikarte, die zweite Begleitperson zahlt den Schülerticketpreis von 6,00 €.

Bei einer Schüler*innengruppe unter 10 Personen zahlen die Schüler*innen und die begleitende Lehrperson den regulären Schülerpreis entsprechend der gewählten Platzkategorie.

Reservierungen

Ihre Tickets reservieren Sie bitte per Mail unter **schultickets@staatsschauspiel-dresden.de**.

Bei Fragen nutzen Sie bitte folgende Telefonnummer: **0351.49 13-567 (Anrecht und Service)**.

Bitte beachten Sie, dass der in der Reservierungsbestätigung angegebene Abholtermin verbindlich ist.

Nach Ablauf der Frist erlischt die Reservierung automatisch.

Zahlungsmodalitäten

Sie können bei Reservierung eine Zahlung per Überweisung vereinbaren und erhalten mit der Reservierungsbestätigung unsere Bankdaten.

Das liebe Kleingeld

Sie werden Verständnis dafür haben, dass die Zählung von Kleingeld an der Vorverkaufskasse sehr müßig und zeitaufwändig ist. Unsere Kolleg*innen vom Service nehmen an der Kasse nur Münzen im Umfang bis 50 Stück entgegen. Bitte bedenken Sie dies bereits beim Einsammeln des Geldes im Schulkontext.

Abholung der Karten

Im Sinne einer schnellen und kundenfreundlichen Betreuung bitten wir Sie, Tickets für den Besuch einer Vorstellung mit Ihren Schüler*innen ab einer Stückzahl von 50 Karten grundsätzlich an der Vorverkaufskasse im Schauspielhaus an der Infotheke „Anrecht und Service“ abzuholen:

→montags bis freitags von 10.00 – 18.30 Uhr oder samstags von 12.00 – 18.30 Uhr.

Die Abholung an der Abendkasse ist leider nicht möglich.

Rückgabe von Karten im Krankheitsfall

Sie haben die Möglichkeit, nicht benötigte Karten (aus Krankheitsgründen von Schüler*innen) bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn zurückzugeben, allerdings nicht mehr als 10 % der gekauften Schülertickets.